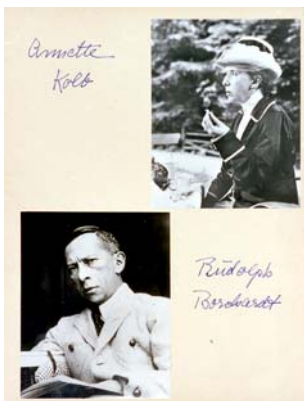


**Band VI
Gästebücher
Schloss Neubeuern
21.8.16-28.5.26**



Buchdeckel Band VI Anno domini 1916
"QUO PIA FATA NEUBEUERN"



1
Fotos
**Annette Kolb
Rudolph Borchardt**



2
Fotos
**Hugo von Hofmannsthal
Rudolf Alexander Schröder**
Schrift: **MTM Degenfeld**



3
Skizze „Engel“ **Musche Hildebrandt**
Frhr. von Plato Charlottenburg („der Oberjäger“) 3./7. Sept
1916

4

Gedicht über Neubeuern
*Hier, wo das hoffnungsfrohe Grün
Des Tals zu allen Gipfeln bringt
Bei Glockenton die Herden zieh ´n
Der Waidbach rauscht, die Sense klingt*

*Wo von Terrassen Deinem Späh ´n
Ein Garten Eden sich erschließt
Wo über Klippen, Fels und Höh ´n
Die Abendröte lodernd fließt -*

*Hier schweift so ahnungsvoll Dein Sinn
Dem ew ´gen Schnee der Firnen zu -
Dort unten aber strebt der Inn,
im Silberkleid zur Meeresruh ´...-*

*In seinen Fluten webt ein Bild-
Er spiegelt es so manchen Tag:
Ein Schloß in Kreuzeszeichenmild
Und - eines Engels Flügelschlag.-*

6.- 27. Sept 1916
Hans W. von Herwarth



5

Skizze „Mohren“ **Musche Hildebrandt**
Tausend Dank vom stummgewordenen Dichter 21. Sept - 2. Oct 1916 v.d.C. von der Capellen
So vielen tausend Dank für alles Schöne während 5 Monaten hier. - Davon war ich 3 Monate ein, wenn auch nicht hoch talentierter, so doch dankbarer Küchenlehrling. Als Amalienruher Lehrling Aufwiedersehen Puppe (van de Velde Tochter von Henry) 9.6. - 9.10.16



7

Aquarell „Musizierende Engel“ Sig **Maria Sämmer** (KV)
27.VIII 1916
Spruch **Max Kleiber** (KV)



- 8 Kolorierte Federzeichnung „ Flötistin mit Engeln“
Sig. M.S. **Maria Sämmer** (KV)

- 9 *Das dies ein Fremdenbuch benannt
Das will mir nicht in den Verstand
Denn wer je fremd betrat dies Haus
Der geht als Fremder nicht hinaus*
5.10. – 14.10.16 **Hans Wolfgang von Herwarth**

- 10 *In hoffnungsvoll ernsten Tagen*
1/3Nov 1916 **Eberhard (von Bodenhausen)**
Frau Knigge 29.Okt – 8. Nov 16

- 12 Skizze Uhu **Schenck** 16

- 14 **Henry van de Velde** 20-2/dec 16



- 15 Bleistiftzeichnung „Wanderer am See“ Sig. MK **Max Kleiber**
(KV)



- 16 Scherenschnitt **Marie Therese** und **Christa von Bodenhausen**

- 17 **Egon Beroldingen** 26.12.-1.1.
Eberhard Bodenhausen 23.12.16 – 1.1.17
Carola von Reck 21. November 1916 – 4. Januar 1917
Luli von Bodenhausen 23. Dez 1916 – 6 Januar 1917
Hans Wilke Bodenhausen 23.XII – 6.I.

19 **Dora Bodenhausen-Degener** 22. Dec. 1916 – 14. März 1917

20 **Franz Pfitzen** 16.III. 17 21. III– 23.III.

21 *Früher schon sagte der Bursch, dass die Zeit dem Sausewind gleiche. Dies behaupt auch ich, sechs Wochen sind um, wie ein Tag.*

Hans-Wilke Bodenhausen 19 Februar – 2 April

Christa Bodenhausen 15.5.16 – 2.7.17

Heinrich-Wolfgang von Herwarth 4.4. – 10.4. 1917

22 *“Lachend müsst ihr die Wahrheit sagen,
Lachend müsst ihr die Wahrheit ertragen,
Lachend die Narrheit von euch jagen.”
Und dies Sprüchlein möchte ich nicht bloß denen ans Herz legen, die im Paradiese auf dem Schloß Neubeuern im Lichte der Schlossherrin sitzen, sondern vor allem jenen, die in den Steinwüsten der großen Städte leben im Schatten der ewigen Narrheit des Menschen.*

Georg Kerschensteiner (KV) den 15. April 1917

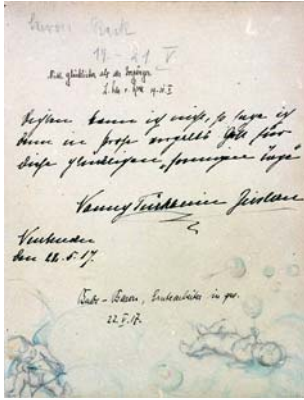


23 Aquarell „Märzenbecher- Zum Lenzbeginn 1917 – Auf stillen Dörfern lasst uns wohnen dem lauten Treiben abgewandt, so legen wir vom Haupt die Kronen und wandern fröhlich auf das Land“

Sig. **Ferdinand Nockher** (KV)



24 /25 Gedicht und Bleistiftzeichnung „Apriltag in der Bibliothek“
Sig. **Werner von Bleichrider** 8. – 28. April 17



29 Engelskizzen **Musche Hildenbrandt**

30 „Wir Menschen hoffen und wandern
von einer Hoffnung zur andern.-
So lang ich in Hoffnung darf schreiben
Kann nicht mich zu Boden reiten“
2. Juni 1917 Der dankbare Gast **Georg Kerscheneiner**
(KV)

31 **Wilh. Auberlen** (KV) 14./16. Juni 17
H. von Schwartz 17./6.17
Albrecht von Schwartz 11. – 18. Juni 17

32 **Franz Pfitzen** 23.-25. Juni 17
Emmy von Holstein 28. Juni 1917 29. Juni



33 Kolorierte Bleistiftzeichnung „**Karin von Bodenhausen**“
Sig. **Paula von Blankenburg** (KV) 14-17 Juli 1917
Ernst Geiger (KV)



34 Aquarell MS **Maria Sämmer** 1916

35 **Carola von Reck** 27. Juni – 9. August 1917



36 Bleistiftzeichnung „Südterrasse“ Sig. **Paula von Blankenburg** (KV)

37 **Puppie** 3.8. – 1.9. 17

38 **Mädi Bodenhausen** 29. Aug – 18. Sept

39 **Ernst Geiger (KV)** 27. – 28. Sept 17 21. – 29. X. 17
Puppie über Sonnabend/Sonntag 12. – 14.10.17

40 Berühmte Künstlergrößen sollten dazu erzogen werden ihre Bilder rechts unten zu signieren 4. Dez 17 **Ernst Geiger (KV)**
Dora Bodenhausen-Degener
 “Auf 2 Tage kam sie – 4 Wochen blieb sie, wurde gepflegt, gespeist u. dankbar als gesund entlassen.”
 6. Nov-6. Dec

41/42 Gedicht über die Gastfreundschaft im Schloss **Otto Braun**
 13.XI – 12.XII 1917
 1.XI – 22.XII **Louise Schenk**



44 Linolschnitt „Betende Frau“ Sig. NV **Nele van de Velde** (Tochter von **Henry**) 1918

46 **Mädi Bodenhausen** 8.- 18. febr. 1918
Eberhard Bodenhausen 26/28.II18

47 *Von den ersten frühlings sprossen
 Bis zur blauen blumen wiese
 Hab ich – gast im schloss – genossen
 Was mehr nährt als paradiese
 Bin ich – Kind vom Jahr – ersprossen
 Auf der goldnen Kreislaufs wiese
 Hab ich lebens dank ergossen
 Paradies in paradiese*
Rudolf Pannwitz 14. Februar – 21. märz

48 **Puppie** 2. Februar – 3. Juni 18

49 **Ernestine von Reck** 12. Juni 1918

50 **W.A. Hildenbrandt (KV)** „Ein stiller Gruß vom Maler aus Degenershausen“ 27. Juli 18
Maria van de Velde 31.7.18



52 2 Fotos „die drei langen Schwestern“

52 Gedicht zum Tode **Eberhard von Bodenhausen** 's
Memento mori
*Eilig hat es oft der Tod
und hurtig ruft das Verderben
Hilf, o Herr, in letzter Not
und laß uns selig sterben!*
Sig. **MK Max Kleiber** (KV)



53 Aquarell „Grabstätte **Eberhard von Bodenhausen** – Dem
Andenken **Eberhard** 's v **Bodenhausen Degener**. Sig. **WH
Wilhelm Hildenbrandt** (KV)



56 Skizze „Schlossberg mit Kirche von Altenbeuern“

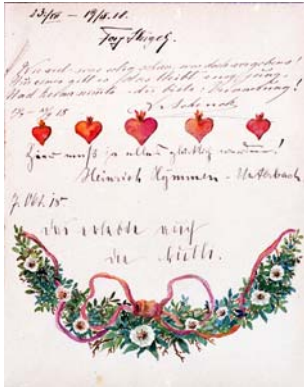
57 **Egon Beroldingen** 13. – 22.8.
Pepino 5/8 – 28/8 1918

58/59 Gedicht über die Gastfreundschaft von Schloss Neubeuern
Elisabeth Gollmer 11. – 30. August 1918

65

*Ich habe beseligt genossen
 Herzlicher Tage viel
 Doch Dichten macht mich verdrossen
 Es bringt mich nicht ans Ziel.
 Ich will nur immerdar danken
 Der fernen Schlossfrau allein
 Sie wird nicht mit mir zanken
 Ich finde doch keinen Reim.*

Zum größten Teil als „Schwester“ , dann als Geniessende
 verlebte hier drei unvergessliche Wochen vom 5. – 30. Aug
 18 die dankbare **Flavi Salis-Saglio**



66

Aquarelle: Herzen und Blumenkranz

68

Dankgedicht eines Soldaten

69

In Sturm und Braus
 Gott schütze diese Haus
 Neubeuern 11. Nov 1918
v Herwarth

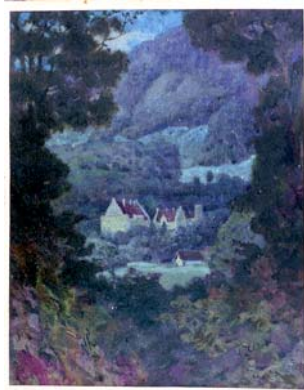
Bleistiftportrait „Julie“

W.A. Hildenbrandt 1.X.1919 Musche?



70

Aquarell „Schloss Brannenburg“ Sig. **W.A. Hildenbrandt**
 (KV)





71

Dr. Georg Heim (B) 22. Dezember 1919
 Frau Rosa Heim
 Kolorierte Bleistiftzeichnung „Südterrasse mit Pavillon“
 Sig. G. V. Blankenburg (KV)



72

Bleistiftzeichnung „Südterrasse“ Sig. Carl Bloss (KV) 25.VII 21



73

Buntstiftzeichnung „Schlossberg von Altenbeuern“
 Sig. Paula Geiger-Blankenburg (KV) 26. Aug. – 4. Sept 21

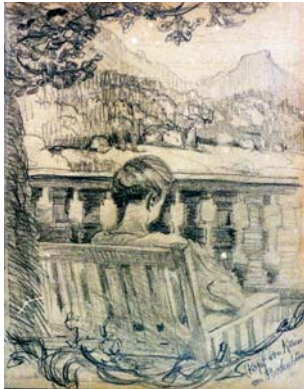


74

Kreidezeichnung „Personengruppe – Zeitenwende“
 Sig. Hildenbrandt (KV)



75 Bleistiftzeichnung „Portrait **Gräfin Seher-Thoss**“ Sig. **Musche**



76 Bleistiftzeichnung „**Karin von Bodenhausen** auf der Südterrasse“ **Musche Hildenbrandt**

77 Voll herzlichster Dankbarkeit scheiden schweren Herzens aus diesem Feiertagsleben der Sänger **Walter Bomhard** und dessen Frau **Lulu** 4.VIII – 11.VIII 1919

78 **Enole von Schwerin** geb. von **Mendelsohn Bartholdy**
A vSchwerin aus Obersteinbach 28./29. August

79 **Franz Pfitzen** 6./7. September
Ernst Geiger (KV) 5 – 12 Sept 19
Paula Geiger-Blankenburg (KV)

81 **Egon Beroldingen** 15.-26.9.19
Nora Beroldingen
Hans Wilke Bodenhausen 17 – 26 September



84 Kreidezeichnung „**Kuß**“ Sig. **Musche Hildenbrandt**



85 **Rudolf Staudenmaier (KV) 5.1 1920 -8.1.**
Aquarell „Person mit Landschaft“ Sig. **Musche Hildenbrandt**



86 Bleistiftzeichnung „Burg“ Sig. **Max Kleiber 23.10.1921**



87 Kolorierte Federzeichnung „Männliche Verbeugung – Viel Glück 1920“ Sig. R. St. **Rudolf Staudenmaier (KV)**



89 Aquarell „Statue am See“ Sig. **Hildenbrandt (KV)**

96 Auszug aus **Goethe´s** Tasso In Aufrichtiger Dankbarkeit wird der unvergeßlich schönen Neubeuer Zeit gedenken, diesem Haus und seinen Bewohnern viel leuchtenden Sonnenschein zu wünschen **Brunhilde Wesenberg** 8. Januar 1917 bis 14. Juni 1920 mit einigen Unterbrechungen

97 In Etappen vom 1. febr – 29. Juni **20.-** Die schmerz erfüllt waren.- Aber dankbar für viel Liebe u. Tröstung
Mädi Bodenhausen



99 Aquarell „Schlossbergsilhouette mit **Maria** und **Josef** – Fröhliche Weihnachten sendet **Ludwig Seidl** (KV) 23. Dez 20

100 Loblied auf Schloss Neubeuern **Walter** 16. – 19. VII und **Lulu Bomhardt** 16. – 22. VII 20

101 Kolorierte Bleistiftzeichnung „Ostbau“
Sig. **P.v. Blankenburg** (KV) 12. – 22 Juli 1920
Ernst Geiger (KV)



102 **Heinz Wolfgang Herwarth** 19. – 26. VII 20
Marie von Bunsen (KV) 1 aug 1920
W.A. Hildenbrandt (KV) 4. – 5./VIII 1920

103 **Paula und Ernst Geiger von Blankenburg** 31 Juli – 11 Aug. 20
“Vielen Dank für die schönen Tage der Genesung und Erholung“

*Losreißen ist das Los auf Erden!
Auch macht das reisen viel Beschwerden,
Drum ist man einmal in Neubeuern
Sollt niemals man von dannen steuern
Denn glaube mir, ich sage Dir
Partir c´est presque un peu mourir!
Wie oft ging es mir schon so!
16. July – 20. Aug 20 **L. Schenk***



104 Aquarell „Putten“ Sig. **Musche Hildenbrandt**



105 2. Chiemgau Schießen 5. Sept 1920
 „Mit vielem Dank für die überaus gastfreundliche Aufnahme
Dr. von Hufe Ministerpräsident
 106 Aquarell „ Figurengruppe – Expression tiefster
 Zerknirschung – Rompreis 1921“ Sig. **Musche Hildenbrandt**
 (KV)

107 „möge der herrlichen Besitzung
 Neubeuern und seiner jeweiligen Herrschaft
 eine glückliche Zukunft beschieden sein!
 Sig. **Mutzhofner** Bayer. Staatsminister für Landwirtschaft 10.
 X. 20
Dr. Ludwig Ziegler Ministerialrat

*Das Inntal ist ein Sinnbild von Kraft und Schoenheit, die
 Kraefte des Influusses, vermählt mit der Schoenheit des
 Intales und seiner Berge werden Bayerns Energiewirtschaft
 heben und stärken und Bayern innerhalb des Reiches frei
 und selbstständig machen helfen; würde jedoch die
 Schoenheit und Würde der herrlichen Bergesheimat durch
 rauchende Fabrikschlote und allen Folgeerscheinungen
 vernichtet, dann würde es auch um Bayerns Freiheit und
 Selbstständigkeit geschehen sein., darum: erhalten wir das
 Inntal in seiner jungfräulichen Schoenheit!
 Neubeuern, den 10.Oktober 1920
Dr. phil. Dr. publ. Franz H. Zahnbrecher
 Landtagsabgeordneter*

108 „Mit herzlichem Dank für die so gast-
 freundliche Aufnahme und mit ?
 Wünschen für die Herrin (**Julie**) und den Herrn von
 Neubeuern(**Wolfgang von Herwarth Bittenfeld** 2. Ehemann),
 dem ragenden Wahrzeichen deutscher Kultur und
 deutscher Kraft im Ober-Inntal dem stabilen Weg-
 weiser in eine glücklichere deutsche Zukunft
 Neubeuern, den 14. Oktober **Dr. A. Hermes**, Reichsminister
 für Erziehung und Landwirtschaft



109 **Nora Beroldingen** 13. – 20.10.20
Egon Beroldingen 13. – 20.10.20

Bleistiftzeichnung „Landschaft mit See“
 Sig. M.K. **Max Kleiber** (KV) 1920

110 Beratungskommission für Kleinwohnungen – und zum
 Beginn des Umbaus in Nussdorf
Ludwig Seidl (KV) 25. – 16. Oktober

111 Endlich wieder mal „**Campi**“ (von **Camphausen**), aber mit
 starkem Drang nach Osten!! 9. – 10. Nov 1920
W.A. Hildenbrandt 11. -14. Novbr. 20



113 Bleistiftzeichnung „Burg Katzenstein – mit Gedicht“ M. Nov
 1920

114 **Franz Pfetten** 27. – 29. Nov. 20

115 *Ich gratuliere jedermann, der sich hier erholen kann!*
 Ein aufrichtiges Vergelt´s Gott für alles Liebe u. Gute von
Lulu Bomhardt 2. – 11. XII 20

Kamin in Hinterhör erstanden!
 Herzlichen Dank für die schönen Tage
 10. – 11. Dez 20 **Ludwig Seidl** (KV)

Alles muss sich erneuern
 in der Welt und in Neubeuern
 Wenn in Neubeuern und in der Welt
 das Herz den alten Schlag behält
 Advent 20
Rudolf Borchardt (KV)
Marel Borchardt



116

Alles Gute zum Jahresanfang 1921
 Sig. **W.A. Hildenbrandt** (KV) 31. XII 20
Carl Bloss (KV) 2. Januar 21
O. v. Lossow (B) 25.12.20 – 2.1.21
 4. und 5. Januar **Ludwig Seidl** (KV)
 Aquarell „Am Rhein – In der Weinlese – Am = einst Mal =
 frei Deutschen Rhein“

117

*„Wer hätt ´es gedacht?
 Über drei Jahre sind schon veronnen,
 Seit ich an der Neubeurer Sonnen
 Leib und Seele habe gewärmt.
 Da scheid ich schon wieder!
 Laß mich , o Herrin, um Gnade bitten!
 Schließ ´mir das Tor nicht, komm ´ich geritten!
 trotz schlimmer Zeiten und Schicksalmessern:
 -ich will mich bessern!“*
 den 5. Januar 1921 **Georg Kerschensteiner** (KV)

Von Silvester bis Drei König 1921
Ernst Geiger (KV)



118

Aquarell „Junge Dame“
 Sig. **Paula von Geiger-Blankenburg** (KV)
 Sylvester – 10 Jan 21

*Eines Sängers wackliges Herz und Magen fanden hier Trost
 und Stärkung für dies entscheidungsvolles Jahr. Mit
 innigstem Dank und froher Hoffnung scheidet
Walter Bomhardt 10. – 20. Januar 21*

119

Mädi Bodenhausen Degener 20 – 23 febr 21
Lulie Bodenhausen
Franz Pfetten 11./12.III
Mädi mit Lulie 10. – 15. III
 Herzlichen Dank für 2 sonnige Frühlingstage! 14.15./III
Hildenbrandt

120

O v Lossow 27. – 30.III



- 121 Bleistiftzeichnung „Frühlingsstrauß“
 Herzliches Vergelt 's Gott
 für all die glücklichen Stunden:
Rudolf und Therese Staudenmaier 27.III – 4. IV 21



- 122 Kohlezeichnung „Landschaft“ Sig. **Max Kleiber** (KV)

- 123 Für 3 Tage hergekommen und dann als Invalide mit
 verknackstem Hackserl. Herzinnigsten Dank für die
 glücklichsten Stunden seit Jahren und für so unendlich viel
 Liebes das ich hier empfinden durfte
 17.III. – 10.IV. 21 **Wladimir Schmitz**

- 124 **Gottfried von Meyern – Hohenberg** A.d.A. Ehemann von
Julie (Lulie) von Bodenhausen 12. – 15.IV. 1921
Perrin, A. gen Selli(KV)

- 125 **Gottfried Meyer-Hohenberg** 6.-9.V 21

- 126/127 Gedicht über Schloss Neubeuen
Walter Bomhard 31.IV. – 2. V.
Lulu Bomhardt 9.-11.V
Mädi Bodenhausen 5.IV – 11. V. 21

- 128 **O. von Lossow** 4.-6-VI
Ernst Geiger (KV) 5.6.21
A. Perrin (KV) 7.-10.6.21

- 129 **Mädi Bodenhausen** 19 – 21 VI
 zurück von herrlicher Italien Reise und **Luli** – hochbeglückt.
Hans Eberhardt von Herwarth 24.-27. Juli 1921
Franz Pfitzen 21.-23.9.21

- 130 *Frohe Arbeit und schöne Stunden
 zum Beginn einer neuen Epoche,
 durch freundschaftliche Gesinnung
 ermöglicht, verdanken der gütigen Herrin*
W.A. Hildenbrandt (KV) 23. – 28. Sept 1921
 Von Herzen Dank für die schönen Stunden
Musche Hildenbrandt



131 Aquarell „Personen am Brunnen“ Sig. **Musche Hildenbrandt**



132 Aquarell „Putten – Kirchweih“ Sig. **Musche Hildenbrandt**



133 Aquarell „Puttenkuss“
Gräfin Muriel Seherr-Thoss geb. White (B) Oct 12 – 17 ten 1921
 Mit herzlichstem Dank für die sonnigen Herbsttage, die wir hier erleben durften
Musche Hildenbrandt
Franz Pfetten 16.-23. Okt 21

134 „Mein Dankeswunsch“
Max Kleiber 20. – 24. Oktober 25. Oktober 1921



135 Kreidezeichnung „Inntalblick von der Südterrasse – Neubeuern am See“ (Nebelmeer am 18. Oktob. 1921)
Hildenbrandt



137

Aquarell „Das Wendelstein Kirchlein“

*Es steht ein Kirchlein im Blauen
auf steiler Bergeshöh´,
Umtobt von Wind und Wetter,
von Sturm und Eis und Schnee.*

*Doch birgt´s in seinem Innern
Ein Bild so anmutsreich
So voll der Gnad und Milde
Und Hoheit auch zugleich*

*Die Gottesmutter ist es,-
Ja, uns´re Liebefrau,-
Oh, Helferin der Christen
Auf uns´re Not jetzt schau!*

*O, banne fürbittweise
Der Hölle Allgewalt,
die heut die Welt erfüllet
In mancherlei Gestalt*

*O, bitt´ bei deinem Sohne
Patrone Bayerns Du
Das wieder Recht uns werde,
Und Einigkeit dazu.*

*Du hast ja stets geholfen,
Wir darum auch vertrau´n
Das Gott wird Kraft uns geben
Lieb Deutschland neu zu bau´n.
Max Kleiber (KV) 22.X. 1921*



138

Tuschzeichnung „Engel“ Nele van de Velde?

139

„Aus dem Sagenkreis des Biothovogebirges Süd Dalamatien“
Der gespentische Esel **Max Kleiber** 23.X.1921



140 Aquarell „Portrait Professor **Max Kleiber** – Aetatis Suae LXXIV – dem verdienstvollen Nestor unter den Mitarbeiter des Fremdenbuches setzt dies Denkmal – Die Fakultät **W.A. Hildenbrandt** (KV)



141 **Sandro Dörnberg** 12./13. 11. 21
Kolorierte Bleistiftzeichnung „Tanzpaar – **Sandro und Lulie**“
Sig. **Paula von Blankenburg** 5.11.21 – 24.11.21

142 **Franz Pfetten** 10.-25.XI 21
Christiane Hofmannsthal 3.XII – 9.XII.21

143 **O. v Lossow** 29.XII 21 – 1.I.22
Egon Beroldingen 30.12.21 – 2.1.22
Hans Wilke Bodenhausen 20.XII – 9.I.22
Gottfried Meyer Hohenberg 25.XII – 9.I.
Lulie Bodenhausen 23. XII -) I 22
Mädi Bodenhausen-Degener 23.XII. – 12. I. 22



144 Pinselfzeichnung „Pocitolj“ **Max Kleiber** (KV) 1922

145 Die Zeit – Silvestergedanken von **Max Kleiber** (KV) 1921

147 **Hans Wilke Bodenhausen** 1 – 8 III

149 **Henry Heiseler** (KV) 21. – 22. März 22
W.A. Hildenbrandt 25./III.
Rudi Schröder (KV) „glückwünschenderweise“ 20.3.22

150 **Egon Beroldingen** 14.4. – 18.4.22
Gottfried Meyer Hohenberg 22.III-24.IV



151 Pastell „Kirche **Musche Hildenbrandt**



152 Aquarell „Novemberstimmung mit Gedicht“ **Max Kleiber**
(KV) 20.10.1922



153 Buntstiftzeichnung „Westbau Sicht vom Hirsch“ Sig. **B.v.K.?**



154 Kolorierte Bleistiftzeichnung „Fahnenweihe – Trachtenfest
19. Mai 1923“ Sig **Ludwig Seidl** (KV)

155 **Mädi Bodenhausen Degener** „Wieder sind aus einem kurz
geplanten Aufenthalt fast 2 Monate geworden im lieben
alten Neubeuern 8. Mai 1922
hoffentlich zu letzten Mal als „Lulie“ **Bodenhausen**“

- 156 **Franz Pfetten** Pfingsten 3.-7. Juni
 II. Juni 1922 1. Faltbootfahrt von Kiefersfelden bis
 Neubeuern!
 (siehe auch LL Ottonie S.)
 Teilnehmer: **Gräfin Degenfeld, Gerd Hermann**
Gottfried Meyer Hohenberg 11.VI 22
Frau Otto Wolff 15. Juni 1922
Gottfried Meyer Hohenberg 15.Juni 22



- 157 Aus den Turia Karstgebiet **Max Kleiber** (KV) Nachtrag
 25.8.1922

- 158 **Ludwig Seidl** (KV) freut sich riesig über den neuen,
 reizvollen Auftrag 16./17. Juni

- 159 Mit herzlichem Dank für den schönen Ruhetag **Musche**
Hildenbrandt
 Schön wie immer u. ruhevoll,
 Herzlichen Dank II./VII. **W.A. Hildenbrandt**



- 160 „Die Teilnehmer am Trachtenfest“
 Schlossbäurin von Neubeuern
 Die Althäuserin von Hinterhör
Marie Therese von Hinterhör
 Die Malerin **Hildenbrandt von Thann**
 Der Maler **Hildenbrandt von Thann**
Micky Pallauf genannt **Grois**
Flavie Pallauf genannt **Salis-Sogler**
 Der Ring „Lederne“ Bräutigam **Gottfried**
 Zeichnung „Dalmatinische Szene“ von **Max Kleiber** (KV) 22



- 161 Aquarell „Jubiläums-Trachtenfest-Neubeuern – Meistpreis
 gestiftet von **Frau v. Herwarth Bittenfeld**“(Julie) Sig. **W.A.**
Hildenbrandt (KV)



163

Lulie's Hochzeit am 15. August 1922
Lulie Freifrau von Weyern-Hohenberg
Gottfried Freiherr von Weyern-Hohenberg
Hildegard Meyer-Hohenberg
Freifrau Bodenhausen-Degener
 „Die Neuvermählten dem Gästebuch Neubeuern“
W.A. Hildenbrandt (KV)



164/165

Die Festgäste
Franz von Strauß
Ottonie Gräfin Degenfeld-Schonburg
Egon Beroldingen
Harry Graf Kessler (KV)
Rudolf A. Schröder (KV)
W.A. Hildenbrandt (KV)



Hans Wilke Bodenhausen
Ingeborg Knigge
Marie-Theres Degenfeld-Schonburg
Franz Pfitzen
Christa Bodenhausen

166

An die Spiritisten
Max Kleiber (KV) 22. – 26. Aug 1922



167

Aquarell „Motiv aus der Wolfsschlucht – Neubeuern“
Sig. M. Kleiber 24.8.22 mit Gedicht

168

Max Kleiber 20.10.1922



175 Kolorierte Bleistiftzeichnung „Der Jumper 1922 – 1923“
Musche Hildenbrandt

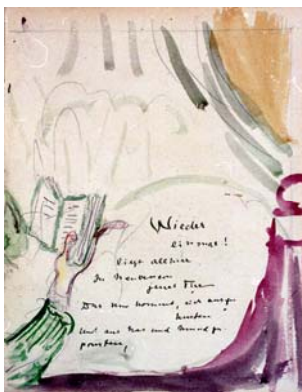


176 Hakenkreuz am Stahlhelm
Schwarz – weiss – Rotes Band,
Die Brigade **Erhardt**
So sind wir genannt!

177 **Ernst Geiger (KV)** 12. Februar 1923



178-187 Aquarelle und Verse von **Rudolf Alexander Schröder (KV)** 2.
– 5. März 1923



*Wieder einmal!
liegt allhier
In Neubeuern
jenes Tier
Das nur kommt sich auszu
husten und aus Nas und Mund zu
prusten*



*Kaum hat bei der Hausfrau
sich
Er auch Sitten züchtiglich
Wohlempfohlen + gemeldet
Spürt er's schon:
Ich bin erkältet!*



*Während noch die Schüsseln kreuzen
Fängt er
an sich schon zu
schneuzen!
Der Verbrauch der Taschentücher
geht in keine Haushaltsbücher!-
Schröder!, auch, was bist du wütig!-
aber
(ruhe!)*



*eine Freundin,
gütig
Trug in ihren
Reisetaschen
Drei divers gefärbte Flaschen
Eine grün, die andere bläulich, und die dritte
gelblich-gräulich
Jede halbe Glockenstunde
Muss - die Vorschrift sagt -
zum Munde
Aus der einen nach der
andern
Eine kleine Prise wandern*



*also etwa
erst
die blaue
und
hernach
die gelblich-graue
dann
die grüne, dann
die blaue,
wieder dann
die gelblich
graue.
aber wehe wenn zum Munde
nach der halben Glockenstunde
Du die gleiche Prise führtest!*



*Besserung-, falls du sie verspürtest,-
 Wird dieweil du missgehandelt,
 Flugs ins Gegenteil verwandelt.
 Die hiermit verbundenen Qualen
 Sind unmöglich auszumalen
 wars
 die Grüne?
 Wars die*



*blaue?
 oder wars
 die gelblich-graue?
 Seelenangst, Gewissenskämpfe,
 Wilde Hirn - Gedächtniskrämpfe!
 Schliesslich wirds ein
 Nebelbraus;
 und nun kennt sich nimmer aus.*



*Ja, noch spät im bangen Träume
 auf der Nase
 höchstem
 Saume
 Tanzt in wilden Taumelwogen
 Farben = Flaschen - Regenbogen*



*Der Erfolg der Kur war stark:
 Schnupfen zwanzig mal so arg.
 aber was nicht will, das muss
 Diese
 Träne noch,
 dann
 Schluß!
 Horch, schon dröhnt der Rosse Trab,
 Prustend
 fährt der Dichter ab.
 Neubeuern 2. - 5. März 1923 Rudolf Alexander Schröder
 (KV)*



188 Federzeichnung „Schloss von Nordwesten“ 3. – 12. März 1923

189 Gründonnerstag bis Osterdienstag O. v. Losow Egon Beroldingen 30.3.-3.4.

190 Tora Eulenburg 12.IV. – 12.V. 23



191-193 Federzeichnungen und Verse Fahrt auf dem Inn



- 194 „Zehn Jahre sind veronnen
Nun liegt der Kampf, die Angst, die Qual
nur was sie an Enttäuschung mir gebracht
als wie ein elend Häufchen Asche
nur drüber weg die Brücke des Vergessens
vom Glück vergangener Tage
zum Glück der Gegenwart und Zukunft“
18.5.23 Carlo Courten (KV)

- 196 Alexander Beroldingen 4.5. VI
Egon Beroldingen 4./5.6. (7.8.9.) pard. 23



- 197 Kolorierte Federzeichnung „Schloss Haupteingang mit Blick zum Inn“
Katiene Degenfeld 10.VI 23



- 198/199 Aquarell „Degenershausen Blick auf Forsthaus Hohenberg mit Conradsburg“
Mit dem Bemerkem dass er stets nachgeholt grüssen schönstens der Maler und **Mouché**
W.A. Hildenbrandt (KV) und Musche



- 200 Schönen Dank für Malgelegenheit und Herberge 15. – 17./VI 23 W.A. Hildenbrandt
Franz Pfitzen
Hans von Faber du Faur 19. Juni 23
Irmgard von Faber du Faur 20.VI.23

201 Aquarell „Fohlengenturt“ Sig. von **Faber du Faur Lulie** und **Gottfried Pfingsten**
Und der Schwiegertiger
Mädi Bodenhausen-Degener 21. May – 20. Juni

202 **Inga Knigge** 28.V. – 30.VI.23
Mädi Bodenhausen-Degener

203 **Musche Hildenbrandt** 12/VII
W.A. Hildenbrandt
Carl Thun
Sarah Thun Hohenlohe 12.VII
Lulu und Walter Bomhardt 13.17.IX. 23

204 Herzlichen dank für so viel Güte und Duldsamkeit. Es entstanden in der Zeit vom 18./XI – 1./X. zwei J... u. ein **Bismarck**.
Was mag nachher kommen?
W.A. Hildenbrandt / Musche Hildenbrandt

205 Bunststiftskizze „Engel“ **Lotti Pepino**



206 Skizze und Herbstgedanken auf Schloß Neubeuern 17/10 1923
Sig. **Max Kleiber (KV)**





207 Aquarell „Kirchwald (zum Heuberg) 18.10.1923
 Sig. **Max Kleiber** 15.10.23
Entstehungsgeschichte des Kirchwalds
Im Jahre 1644 kam ein Converdät Michael Schöpfl mit einem in Rom geweihten Muttergottesbild hierher, um sich zu einem gottseligen Leben zurückzuziehen. Er erbaute sich eine Klausen und ein Kirchlein aus Holz und lebte als Einsiedler. Später wurde ein Kirchlein aus Stein hier gebaut und am 22. Sept. 1698 durch den Bischof v. Chiemsee Karl Sigismund feierlich konsokriert. Kirchwald ist ein von der Landbevölkerung vielbesuchter Wallfahrtsort. An der Kirchweihe (3 Sonntage ?) vorausgehenden Samstag (goldnen Samstag) finden alljährlich Gottesdienste mit Predigten im Freien statt, die von hunderten von Andächtigen besucht werden. – Kirchwald liegt ca ¾ Stunden von Nussdorf entfernt auf einem idyllischen, von Wald umgebendem Wiesenanger.

209 **Alexander Beroldingen** nov 23

210 **Franz Pfetten** 7.-9.XII

211 **Hans Wilke Bodenhausen** vom 22. XII 23 – 2. I. 24
Egon Beroldingen 28.XII. – 4.I.24
Ludwig Seidl 4-7 Januar 24
Christian Leden Jan 9-24

212 **Aimeé Uexküll** 9./II – 10.IX
Hans Wilke 16.-18.II
Egon Beroldingen 8.-10./3.

215 **Mädi Bodenhausen-Degener** von Weihnachten – 21. May 24
Lutz Meyer-Hohenberg 8. – 21. May

216 **Alexander Beroldingen** 20.-22.III 24
Egon Beroldingen 29.3/ 1. 4.



218 Kolorierte Bleistiftzeichnung „Konfirmation **Marie Therese** im heutigen Grünen Salon“ Sig. **Paula Geiger Blankenburg**
Ernst Geiger (KV)
Christa, Tanj, Konrad-, Kurt Degenfeld
Albrecht und Jutta von Schwartz
Sweety gebor. **Otonie**

219 **Paula Geiger Blankenburg** November 1923 – Mai 1924 und
Ernst Geiger **Hans-Wilke Bodenhausen** 2 – 6 V 24
Ernst Geiger schon wieder 12 -13
Artur Zickler (KV) Dichter und Leitartikler 14.5.24
*“Am Montag müd und blaß daher,
 am Mittwoch braun und stark wie ’n Bär-
 Neubeuern ist ein Wunder!
 Es brennt vor Dank wie Zunder“*



220 Bleistiftportrait „Junge Dame“ **Tanja Schmitz Musche Hildebrandt**

221 **Hildenbrandt** / der absolut nicht arbeitet 15./V. 24
Borchardt (KV) Sonntag 24 – Mittwoch 27 Mai 24
 Vor Griechenland!

Marel Borchardt 28.V 24

Ernst Geiger (KV) 28.29.30.VI / 24

222 Aquarell „Tisch mit Blumen und Brillen und Strickknäuel“
 und Gedicht

Sig. **Alice Buchwaldt-Reischach** 27 V – 6 VI mit Tochter
Eva 18 Jahre alt 31-6 1924



223 **Baby´s (Marie Therese)** Konfirmation

224 Aquarell “Konfirmation in der Schlosskapelle – **Marie Therese Degenfeld**” 1924 **W.A. Hildenbrandt** (KV)



225 **Charlotte zu Württemberg** 14. 18. Juni 1924 (nach 15 Jahren!)

Internat Grottschule (in Pasing Schulklasse von **Marie Therese**) **Martha Grot**

Marie Therese

Christa (Bodenhausen)



226 Kolorierte Federzeichnung „ Pferdewagen mit Bäumen und Kindern – Wem Gott will rechte Gunst erweisen Den lässt er nach Neubeuern reisen! 21-22.Juni 1924
Tanja

227 **Hans-Wilke** (Bodenhausen) nimmt Abschied und sagt herzlichen Dank 22.VI.24
Und wieder vom 16. Mai – 29. Juni mit Intermezzo des Spittels
aber über Allem schwebt die sorgende Liebe, die mich weiter heute geleitet
Tanja Schmitz 15. April – 27. Juni
Mädi (Bodenhausen) 16. Mai – 27. Juni

228 Tausend Dank für so viel Liebe und Güte **Marel Borchardt**
W:A: Hildenbrandt (KV) Herzlichen Dank für zwei Ruhetage 18. – 20. Sept
Alexander Beroldingen 12.-19.VIII

229 **Egon Beroldingen** 13.-20.8.
Herzlichen Dank für zwei Ruhetage 18. – 20 September
W.A. Hildenbrandt (KV) **Musche Hildenbrandt**



230 *Bilder hängen ist sehr schwierig
Jedoch probiert man hin und her
Wird man nach viel Bemühen fertig
Und kahle Wände gibt's nicht mehr
Dann holt man stolz die Sisi her
Um ihr das Werk zu präsentieren
Sie aber findet viel zu lehr
Die Wände die wir dekorieren
Und hängt bald hin und her, o Graus
Die Bilder rauf und runter
Holt aus den Fluren alles raus
Und aus den Zimmern munter
Geschmacklos sind so kleine Mädchen!
Wenn das ihr einziger Fehler wär!!
Was sie gehängt an ihre Häkchen
Das geben sie nicht gerade her -
Doch bald der Abend ging zu Ende
Man musste lassen kahle Wände
Bis dann einmal in spät'ren Zeiten
Wir alle kommen neu bereiten
Die Bilderdekoration im Haus
Und nun ist die Geschichte aus!-
PinSELZEICHNUNG „Schüleröffnung Dekoration“ **Tanja**
“Mit innigsten Wünschen für das Gedeihen des Schülerheims legten heute den Grundstein“ die Kommission
Schloß Neubeuern 4. März 1925*



231 Aquarell „Schlossbild von Nordwesten – Schafswiese mit Schülern“ (Schulanfang 1925) Sig. **Tanja Neubeuern** aus dem Winterschlaf ist erwacht Und neues Leben gekommen! Eine Schule zu gründen hat man sich erdacht Land und Leuten zu Nutzen und Frommen Und eh man geglaubt war der Frühling da Und ? Lehrer und Buben Der Schüler geordneten Gang man sah Begleitet von Lachen und Jubeln! Viel Glück der Sisi die das alles schuf Wir stimmen ein in den frohen Ruf: “Es lebe das neue Schülerheim! Und wachse und gedeihe in die Zeit hinein!”- **Christian Leden** 4.5.25

232 Wieder einmal eine herrliche Zeit hier Tausend Dank liebe **Sisi!** 1 Mai – 15 25 **Tanja** Wieder einmal in dem Lieben Neubeuern. Mit herzlichem Dank und vom 24. – 28. Mai 25 **Paula (Geiger-Blankenburg)** (KV) und **Ernst Geiger** (KV)

233 **Curt von Faber du Faur** 5.VI. 25 (Bruder von **Hans**)

234 **Henry v. Heiseler** (KV) 12 VII 25

235 Buntstiftzeichnung „Zimmer im Schloß´“
Paula Geiger von Blankenburg (KV) **Ernst Geiger** (KV)

236 **Egon Beroldingen** 9.-12.9.25

Buntstiftskizze „Durchbohrtes Herz“

237 Aquarell „Polonaise – Der Abschied´s Tanzabend Polonaise“
Vorstehendes erlebt zu haben, bestätigen mit herzlichstem Dank, die Unterzeichneten. Sig. **WH**
W.A. Hildenbrandt 12-15 /IX 25



Musche Hildenbrandt
Marie Therese
Erica Lieven

239 Zwei Tage als Strohwitwe hier gefeiert! Herzlichen Dank
Musche Hildenbrandt 21. Okt. 25
Franz Pfetten 1. November 25

240 Bleistiftzeichnungen „Verschiedene Personen – Staubwischen! – Übungen jetzt“ Sig. **Musche (Hildenbrandt)**
Vom 9.-13 Novbr. Einige schöne Ruhetage genossen,
Herzlichen Dank
W.A. Hildenbrandt (KV)
Musche Hildenbrandt
Puppie und Jochen 7.-17.XI 25

241/242 **Paula Geiger von Blankenburg (KV) Ernst Geiger (KV) 2. Dez 25**

Musche Hildenbrandt 4.12.25

Johann Eberhard Frhr. Schenck zu Schweinsberg 3./4. Dez 25

Im Schloße zu Neubeuern

Läßt sich's gut Feste feiern!

Wenn man einmal sein Feldquartier

In diese Schloß verlegt hat,

Geht man nur sehr ungern, fort von hier,

Weil sich in diesem Lustrevier

Ein guter Geist bewegt hat.

Und wenn man dennoch scheiden muß

Lobpreis man diesen Spiritus

Küsst dankbar ihm die zarte Hand

und sagt (ein wenig ungalant

Doch oberbayerisch bieder)

"Adjös! Wir kommen wieder!"

den 5. Dez. 1925

Sig. **Georg und Marie Kerschensteiner (KV)**



243/244 **Luli besucht ihren Sohn zu Weihnachten und dankt der Sisi 26.12.25 – 3.1.26**

Christian Leden 30.12.25 – 3.1.26



246 **Aquarell „Landschaft – Neubeuern muss man lieb haben“**

Sig. **R. Wilburg April 26**

Gottfried Meyer Hohenberg 17.III. – 6.IV 26

Und dem **Goli** seine **Lulie**



247 **Aquarell „Autopanne – Was ich gesucht, habe ich gefunden!**

Dank, tausend Dank liebe Sisi

Mit kurzen Unterbrechungen

vom 4.XI.25 bis 29.IV.26 Sig. **Alex Beroldingen**

247 Güt´ge Menschen sorgen lassen
 Wie wir unseren Tag verprassen
 Richtet müde Seelen auf
 Stund´um Stund´nur Zwecke hetzen
 Sich durch Zwecke ganz zerfetzen,
 ist ein schlechter Lebenslauf

Darum lasst uns eine Kerzen
Weihen ihr, die müde Herzen
Sanft und unermüdlich flickt.
Wenn wir wieder weiter wandeln,
Wollen wir wie sie auch handeln:
Glücklich ist nur wer belückt.

Den 1. Mai 1926

Georg Kerschensteiner
und Frau **Marie**

249 **Marei Pembaur-Elterich**
 Josef Pembaur (KV) 10. Mai 1926

250 **Sofie von Schmeling**
 Bleistiftzeichnung „Geiger, Cellist, Pianist“

